

3. Ehe ein Beweis ordentlich uff den Jüngern gebracht/ und mit offenen Durchschlägen abgetrieben wird/ kan zwar der Jüngere mit Recht aus seiner Belehnung nicht gesezet/ noch ihm zur Handarbeit Verboth gethan werden/ iedoch so aus gewissen Umständen/ Abrißen und andere Nachrichten/ so viel zu schliessen/ daß der Jüngere in des Ältern Felde/ so mögen/ so ferne der Jüngere seine Arbeit am streitigen Ort nicht gutwillig einstellen wil/ die Erze/ bis zu Austrag der Sache/ gestürzet/ zu gute gemacht/ die Silber oder ander Metall in Zehnden geliefert/ und darvon nichts/ als die Berg- und Hütten- Kosten/ daraus gefolget werden/ und stehet dem Ältern frey/ einen sonderlichen Vorsteher/ oder sonst jemanden/ zu Vermeidung Nachtheils zur Beystürzung und Gutmachung der Erze vor dem Bergambt bestätigen zu lassen.

4. Enthauet aber eine Zeche der andern Erz/ und bringt es vor gethanen Ampts- Verboth/ und anbefohlener Beystürzung über die Hengbanck/ so verbleibt es der Gewerckschafft/ die es gehauen.

5. So sich aber des Ältern Gang theilet/ an dem Ort/ wo er die Bierung auff den Jüngern erlangen will/ und die Trümmer noch in des Ältern Bierung seyn/ so ist bräuchlich/ daß das Anhalten im mittel zwischen solchen beyden Trümmern genommen/ und die Bierung der vierdtehalben Lachter/ entweder ins hangende/ oder liegende/ des Ältern Trümmer oder Gangs fallen Winckel Creuz nach/ gegen den Jüngern gegeben werde. So aber des Ältern Gang unzertrümmert/ so ist das Anhalten der Bierung an den Sahlbändern in hangenden und liegenden.

6. Theilet sich ein Gang in des Ältern Feld/ und fället von einander/ und der Jüngere begehret/ daß der Ältere darvon ein Trumm kiesen möchte/ solchen Falls hat man dem Ältesten/ weil die Trümmer in der Bierung/ oder nicht vierdtehalb Lachter von einander seyn/ zum kiesen nicht zu zwingen/ so bald aber dieselben aus der Bierung fallen/ muß der Ältere eins darvon/ so fern es vor ein recht Trumm von dem belehnten Gang/ und nicht von einen andern Gang erkand wird/ auff des Jüngern begehren kiesen; Darbey muß er auch bleiben/ ungeachtet es gänzlich aus seiner Stunde siele. Hat aber der Ältere allbe-